

Dörfler und Tepe feierten

60. Jubiläum des Top-Einrichters - Auftakt für Serviceforum

ERLANGEN - Ein unvergesslicher Abend für rund 200 geladene Gäste und neues Stadtgespräch der Liebhaber von internationaler Wohnkultur, aktuellster Damenmode und gepflegtem Lifestyle - im Einrichtungshaus Dörfler wurden zum 60. Jubiläum gleich drei Anlässe stimmungsvoll und in fast privater Atmosphäre gefeiert.

Die Eröffnung des „forum 2005“, einer bundesweit einmaligen Initiative für herausragende Qualität und individuellen Service in den Bereichen Bauen und Wohnen, bot für die neun führenden Expertenbetriebe des Großraums, die zu dem Event geladen haben, den adäquaten Rahmen für diesen Empfang. Gastgeber war die Familie Dörfler, die mit ihrem weithin als erste Adresse für individuelle Wohnkultur geschätzten und international



Genießen das stilvolle Ambiente auf dem glanzvollen Abendempfang (v. li.): der Juniorchef Henning Tepe, der das Modehaus Tepe in Erlangen leitet, seine Mutter Cornelia Tepe, Chefin der Tepe Modehäuser (neben Erlangen auch Münster und Osnabrück), Carsten Dörfler, Juniorchef des Einrichtungshauses Dörfler, seine Verlobte Mareike Flatt und seine Eltern Angela (Chefin) und Hartmut Dörfler (Chef).

Fotos: Privat



Der Star-Coiffeur und Stylist Jochen Schlenkrich (vorne links) hat die Frisuren der Modells kreiert. Henning Tepe (hinten Mitte) vom gleichnamigen Modehaus kam direkt aus New York, wo er die neuesten Kollektionen orderte. Rechts im Bild vier „Modells“, alle Kundinnen oder deren Töchter vom Modehaus Tepe.

tätigen Einrichtungshaus das 60-jährige Firmenjubiläum feierte. Herzlich begrüßt wurde an dem Abend zudem Erlangens neue Topadresse für Damenmode, das Traditionshaus tepe aus Münster, repräsentiert durch Cornelia und Henning Tepe. In einer Modenschau der besonderen Art wurden Business-Kostüme, neuester Jeans-Lifestyle und extravagante Abendgarderobe vieler Labels wie Etro, Strenesse, Marc Cain, Talbot Runhof und Girbaud präsentiert. Der international ausgestellte und der Familie Dörfler seit vielen Jahren persönlich verbundene Maler André Dréhan zeigte zudem einen Querschnitt aus seinen beeindruckenden Arbeiten. Dem Anlass entsprechend krenzenzte Vinisüd, jüngst von der Fachredaktion des „Weingourmet“ als führender Weinhandler Deutschlands prämiert, ausgewählte Tropfen. Ein Abend in entspannter Atmosphäre, der im stimmungsvollen Ambiente der neuen Ausstellung von

Dörfler für eine fast schon private Wohlgefühlstimmung bei den Gästen sorgte.

Das Familienunternehmen, mit Angela und Hartmut Dörfler sowie Juniorchef Carsten Dörfler bereits in der dritten Generation geführt (beschäftigt werden 28 Mitarbeiter, davon alleine sieben Innenarchitektinnen), wurde erst jüngst in der Oktober-Ausgabe der Zeitschrift „Schöner Wohnen“ als „Institution für höchste Wohnkultur“ hervorgehoben. Dank der wirtschaftlichen Unabhängigkeit von Verbänden und Herstellern sowie der hohen Reputation in Branchenkreisen können über 200 der international führenden Kollektionen in individueller Zusammenstellung auf 1800 Quadratmetern präsentiert werden. Anlass zum Feiern gibt zudem das Rekordergebnis des Einrichters im Jubiläumswahljahr mit einem Umsatzplus von 35 Prozent. Bereits im Vorjahr lag das Wachstum bei 22 Prozent.